



eurex rundschriften 212/13

Datum: 27. September 2013
Empfänger: Alle Handelsteilnehmer der Eurex Deutschland und Eurex Zürich sowie Vendoren
Autorisiert von: Michael Peters

 **Hohe Priorität**

HFT-Gesetz: Einführung des Entgelts für exzessive Systemnutzung („ESU Entgelt“)

Verweis auf Eurex-Rundschriften: 052/13, 070/13, 073/13, 077/13, 099/13, 164/13

Kontakt: HFT_LAW@eurexchange.com

Zielgruppe:

Ü Alle Abteilungen

Anhänge:

1. Preisverzeichnis zum Vertrag über die technische Anbindung und die Nutzung der Handels-EDV der Eurex Deutschland und der Eurex Zürich (Anschlussvertrag)
2. Allgemeine Geschäftsbedingungen des Vertrags über die technische Anbindung und die Nutzung der Börsen-EDV der Eurex Deutschland und der Eurex Zürich (Anschlussvertrag)
3. Gebührenordnung für die Eurex Deutschland

Zusammenfassung:

Wie mit Eurex-Rundschriften 164/13 angekündigt, beginnt die zweimonatige Testphase für das Entgelt für die exzessive Systemnutzung (Excessive System Usage Fee, „ESU Entgelt“) am **1. Oktober 2013**. Das ESU Entgelt wird ab dem **1. Dezember 2013** erhoben.

Dieses Rundschreiben enthält eine kurze Beschreibung des ESU Entgelts sowie weitere Informationen.



HFT-Gesetz: Einführung des Entgelts für exzessive Systemnutzung („ESU Entgelt“)

Entgelt für die exzessive Systemnutzung („ESU Entgelt“)

Eurex Exchange legt tägliche Limite für die an T7 übermittelten Transaktionen fest. Ziel dieser Limite ist es, die angemessene Nutzung der Systemressourcen zu fördern. Sollte ein Teilnehmer diese Limite überschreiten, können Entgelte für exzessive Systemnutzung anfallen.

Das Transaktionslimit wird pro Teilnehmer, Produkt, Handelstag und Limittyp berechnet. Es gibt zwei Typen von Transaktionslimiten: Ein Transaktionslimit für den Ordertyp „Standard Orders“ und ein Transaktionslimit für „alle Transaktionen“.

Täglich werden für jeden Teilnehmer die getätigten Transaktionen pro Produkt gezählt. Eine Überschreitung des Limits liegt vor, wenn die gezählten Transaktionen das Transaktionslimit übersteigen.

Es wird unterschieden zwischen zwei Arten von Überschreitungen:

- **Unbeabsichtigte Überschreitung:** Eine Überschreitung des Limits wird als „unbeabsichtigt“ angesehen, wenn das Limit **weniger als sechs Mal** in einem Produkt pro Kalendermonat überschritten wurde. Unbeabsichtigte Überschreitungen betreffen das ESU Entgelt nicht.
- **Systematische Überschreitung:** Eine Überschreitung des Limits wird als „systematisch“ angesehen, wenn das Limit **mehr als fünf Mal** in einem Produkt pro Kalendermonat überschritten wurde. Das ESU Entgelt wird auf alle Überschreitungen innerhalb des Monats angewandt.

Überschreitungen werden **pro Produkt über beide Limittypen hinweg** gezählt.

Berechnung des ESU Entgelts

Das ESU Entgelt wird mithilfe der folgenden Gleichung berechnet:

$$\text{ESU Entgelt} = [(\text{Anzahl der Transaktionen}) - (\text{Transaktionslimit})] * \text{Entgelt}$$

Eine Transaktion ist eine Systemnachricht, die die Matching Engine erreicht und eine Antwort auslöst. Eine solche Transaktion kann durch die Betrachtung der Systemantwort identifiziert werden. Wenn die Antwort einen Zeitstempel von der Matching Engine enthält, wird die Nachricht der täglichen Anzahl der Transaktionen des Teilnehmers für das bestimmte Produkt hinzugezählt.

Das Transaktionslimit besteht aus den folgenden zwei Komponenten:

1. Einer Volumenkomponente, die sich durch die Multiplikation des Volumens im Orderbuch mit einem vordefinierten Volumenfaktor errechnet, und
2. Einem Grundfreibetrag, der für jeden Teilnehmer unabhängig vom gehandelten Volumen im Orderbuch festgelegt wird. Market Maker können, je nach Market-Making Performance, einen höheren Grundfreibetrag erhalten.

Auf der Eurex-Website www.eurexexchange.com ist ein Konzeptpapier (in Englisch) verfügbar, welches das ESU Entgelt ausführlich beschreibt, inklusive der verschiedenen Parameter, die für die Berechnung genutzt werden. In dem Dokument ist auch ein Beispiel für die Berechnung des ESU Entgelts enthalten, welches die Berechnung schrittweise erklärt. Sie können das Dokument unter dem folgenden Pfad herunterladen:

Technology > Entgelt für Exzessive Systemnutzung

Limit-Parameter

Die folgende Tabelle enthält die Parameter zur Berechnung des ESU Entgelts. Bitte beachten Sie: Das jeweilige Limit basiert auf dem Produkttyp des Produkts.

Produktgruppe*	Produkt Typ	Toleranzfaktor	Alle Transaktionen				Standard Orders			
			Volumenfaktor	Nicht-MM Grundfreibetrag	Qualität der quotierten Geld-Brief-Spanne	MM Basisbetrag	Volumenfaktor	Nicht-MM Grundfreibetrag	Qualität der quotierten Geld-Brief-Spanne	MM Basisbetrag
Aktienoptionen Aktien-Futures	OSTK FSTK	0,25	50	150.000	0,0	150.000	10	30.000	n/a	n/a
					0,2	300.000			n/a	n/a
					0,3	450.000			n/a	n/a
					0,4	600.000			n/a	n/a
Aktienindex-Futures Volatilitätsindex-Futures Humikan-Futures Equity Index Optionen Equity Index Dividenden Optionen	FINX FVOL FCRD OINX OFIX	0,25	50	250.000	0,0	250.000	10	50.000	n/a	n/a
					0,2	500.000			n/a	n/a
					0,3	750.000			n/a	n/a
					0,4	1.000.000			n/a	n/a
Fixed Income Futures Geldmarkt-Futures Optionen auf Fixed Income Futures Optionen auf Geldmarkt-Futures	FBND FINT OFBD OFIT	0,25	50	200.000	0,0	200.000	10	40.000	n/a	n/a
					0,2	300.000			n/a	n/a
					0,3	500.000			n/a	n/a
					0,4	1.000.000			n/a	n/a
Neue Assetklassen	Neue Asset- klassen	0,25	50	250.000	0,0	250.000	10	50.000	n/a	n/a
					0,2	500.000			n/a	n/a
					0,3	750.000			n/a	n/a
					0,4	1.000.000			n/a	n/a

* Die Tabelle enthält nur die Hauptproduktgruppe pro Produkttyp. Die Liste der aufgeführten Produktgruppen ist nicht vollständig.

Eine Liste aller Produkte inklusive der Produkttypen steht auf der Eurex-Website www.eurexexchange.com unter dem folgenden Link zum Herunterladen zur Verfügung:

[Produkte > Produktüberblick > Vollständige Liste aller Eurex-Produkte im csv-Format](#)

Entgelt-Parameter

Die folgende Tabelle enthält eine Aufstellung der Entgelt-Parameter zur Berechnung des ESU Entgelts. Das Entgelt wird, basierend auf einer Staffelung, für jede systematische Überschreitung einzeln berechnet und auf die Anzahl der das Limit überschreitenden Transaktionen angewandt. Die einzelnen Stufen innerhalb der Staffelung bestimmen sich durch den jeweiligen Prozentsatz relativ zum einzelnen Limit:

Entgelt für exzessive Systemnutzung pro überschrittener Transaktion	Bei Überschreitung des Transaktionslimits um
EUR 0,05	50%
EUR 0,20	50% - 100%
EUR 0,50	> 100%

Reports

Die folgenden Reports stehen den Teilnehmern ab dem 1. Oktober 2013 auf der Common Report Engine zur Verfügung:

- CB069 (Daily Transaction Mix): Erweiterter Report, der auf Tagesbasis erstellt wird,
- TD980 (Excessive System Usage): Neuer Report, der auf Tagesbasis erstellt wird,
- CB197 (Excess Transaction Limit Fees): Neuer Report, der am Monatsende erstellt wird.

Detaillierte Informationen über alle Reports stehen auf der englischen Version der Eurex-Website www.eurexchange.com zur Verfügung unter dem Link:

Technology > Eurex Exchange's T7 > System Documentation > Release 2.0 > Eurex Reports > Eurex XML Reports - Reference Manual

Zeitplan

Im Oktober und November 2013 gilt für alle Teilnehmer eine zweimonatige Testphase, damit diese die notwendigen Schritte unternehmen können, unterhalb der vorgegebenen Limite des ESU Entgelts zu bleiben. Während dieser Testphase wird das ESU Entgelt bei Überschreitung des Transaktionslimits nicht erhoben. Eine Erhebung des ESU Entgelts erfolgt ab dem 1. Dezember 2013:

- 1. Oktober 2013: Beginn der zweimonatigen Testphase
- 1. Dezember 2013: ESU Entgelt tritt in Kraft

27. September 2013

Preisverzeichnis zum Vertrag über die technische Anbindung und die Nutzung der Handels-EDV der Eurex Deutschland und der Eurex Zürich (Anschlussvertrag)
1. Anbindungsentgelte alte Handelsarchitektur

Anbindungskomponente	Anbindungsformat	Teilnehmer-Lokation	Verfügbare Bandbreite				
			1 Mbit/s	1.5 Mbit/s (USA)	2 Mbit/s (Europa)	10 Mbit/s	10 Gbit/s (1)
Handels-Zugang			Entgelt pro Monat*				
Ausschliesslicher Eurex GUI Zugang via Token	Browser	Alle verfügbaren	300 € pro Token	-	-	-	-
Ausschliesslicher Eurex GUI Zugang via Zertifikat	Browser	Alle verfügbaren	0 €	-	-	-	-
Eurex Multi-Interface Channel (MIC) <ul style="list-style-type: none"> Enhanced Transaction Solution Enhanced Confirmation Solution FIX Gateway FIXML Clearing API Market Data Interface (MDI) VALUES API 	Internetleitung	Alle verfügbaren	500 €	750 €		-	-
	Standleitung	Alle verfügbaren	750 € (ersten zwei) 2.000 € (ab dritter)	1.250 € (ersten zwei) 2.500 € (ab dritter)	-	-	-
		Tier 1	-	-	3.000 €	-	
		Tier 2	-	-	6.000 €	-	
		Tier 3	-	-	10.000 €	-	
		Tier 4	-	-	20.000 €	-	
		Tier 5	-	-	30.000 €	-	
		Tier 6	-	-	-	-	
		Tier 7	-	-	-	-	
	Tier 8	-	-	-	-		
Standleitung	Proximity (London)	-	-	3.000 €	-		
Standleitung	Co-Location	1.500 €	-	2.000 €	2.500 €	-	
Eurex FIX Channel <ul style="list-style-type: none"> FIX Gateway FIXML Clearing API VALUES API 	Konsolidierte Bandbreite	Innerhalb existierender EnBS Anbindung	700 €	-	800 €	1.400 €	-
Enhanced Transaction Solution (ETS) Enhanced Confirmation Solution (ECS)	Konsolidierte Bandbreite	Innerhalb existierender EnBS Anbindung	700 €	-	-	1.400 €	-
	Standleitung	Proximity (London)	-	-	-	3.000 €	-
		Co-Location	1.500 €	-	2.000 €	2.500 €	6.000 €

Nutzung des Handelssystems	Anbindungsformat	Entgelt pro Monat	
ETS 50 Session (max. 50 Transaktionen/Sekunde)	-	Max. 1.000 € Rabatt pro Teilnehmer und Monat	250 €
ETS 150 Session (max. 150 Transaktionen/Sekunde)			500 €
FIX Session (max. 50 Transaktionen/Sekunde)			250 €
Enhanced Confirmation Solution Session	-	-	2 Sessions kostenfrei, 100 € ab der Dritten
Eurex FIX Back-Office Session			
Eurex GUI Token (2) (@X-ceed + @X-tract)	Gültige Anbindung erforderlich	-	4 Tokens kostenfrei, 300 € ab dem Fünften
Eurex GUI Zertifikat (@X-ceed + @X-tract)	Gültige Anbindung erforderlich	-	0 €
Anbindung über Multi Member Frontend Provider	-	-	kostenfrei

Legende	
*	Preise sind nur für aktuell bestehende Lokationen von Eurex Teilnehmern gültig (Stand: 1.09.2011)
Tier 1	Amsterdam, Chicago, Dublin, Frankfurt, London, Milan, New York City, Paris, Zurich
Tier 2	Helsinki, Madrid, Vienna
Tier 3	Belgium, Denmark, France, Germany, Italy Luxembourg, Netherlands, Switzerland, United Kingdom, USA
Tier 4	Austria, Finland, Portugal, Singapore, Spain, Sweden
Tier 5	Australia
Tier 6	Greece
Tier 7	Gibraltar
Tier 8	Dubai
-	Nicht verfügbar; Nicht anwendbar
Gültige Anbindung erforderlich	Internetleitung, Standleitung, Konsolidierte Bandbreite (abhängig von technischen Anforderungen)
EnBS	Für Anbindungen an das Enhanced Broadcast Solution (EnBS) Angebot der Eurex Frankfurt AG entstehen weitere Kosten
Proximity	Ein Serviceangebot der Deutsche Börse AG, für den weitere Kosten entstehen
Co-Location	Co-Location wird im Equinix Data Center Frankfurt und Colt Data Center Frankfurt angeboten
(1)	10 Gbit/s Anbindung wird nur im Equinix Data Center Frankfurt angeboten
(2)	Ersatz für verlorene oder nicht zurückgegebene Tokens werden mit 50 € pro Token in Rechnung gestellt

Erläuterungen:

Je nach gewählter Anbindungskomponente und der Anzahl der gewählten Anbindungskomponenten werden monatlich Anbindungsentgelte seitens der Eurex Frankfurt AG in Rechnung gestellt.

Die Gesamtsumme der monatlichen Anbindungsentgelte ergibt sich aus der Gesamtzahl der für einen Handelsteilnehmer bereitgestellten Anbindungen, multipliziert mit dem entsprechenden Preis pro Anbindungskomponente.

2. Anbindungsentgelte neue Handelsarchitektur

Service	Bandbreite (Mbit/s)	Anbindungspreise (EUR/Monat)								iAccess
		Co-Location (Equinix)	Access Point (London)	Standleitung in Bereich A1	Standleitung in Bereich A2	Standleitung in Bereich B1	Standleitung in Bereich B2	Standleitung in Bereich C	Standleitung in Bereich D	
Eurex Multi-Interface Channel (MIC)	1,5 (USA)	-	-	-	750	-	750	-	-	500 ^{X1}
	2	-	-	-	750	-	-	-	750	500 ^{X1}
	5	750	750	750	-	750	-	750	-	500 ^{X1}
	80	3.000	3.600	4.500	4.500	8.100	8.100	9.200	-	-
	260	4.000	4.600	5.800	-	9.900	-	11.000	-	-
	760	5.000	5.600	7.000	-	11.600	-	12.800	-	-
Co-Location Mkt. Daten Eurex EMDI	10.000	4.500	-	-	-	-	-	-	-	-
Co-Location Mkt. Daten Eurex EOBI	10.000	5.500	-	-	-	-	-	-	-	-
Co-Location Mkt. Daten Eurex EMDI & Eurex EOBI	10.000	6.500	-	-	-	-	-	-	-	-
Co-Location Transaktion Eurex ETI	10.000	4.500	-	-	-	-	-	-	-	-
Eurex GUI-Channel (in Kombination mit MIC)	1	40	50	60	R	100	R	110	-	-
	3	110	140	170	R	300	R	340	-	
	10	380	480	600	R	1.000	R	1.100	-	
	40	1.500	1.840	2.300	R	4.000	R	4.600	-	
Eurex GUI via Internet	n/a	300 ^{X2}								
Dedizierter Eurex GUI-Channel (ohne MIC)	5	-	-	750	R	750	R	750	-	-
	10	-	-	900	R	1.600	R	1.800	-	
	40	-	-	2.300	R	4.000	R	4.600	-	

Legende	
Tier A1	Stadtgebiete von Amsterdam, Frankfurt, London, Mailand, Paris und Zürich
Tier A2	Stadtgebiete von Chicago, New York, Hong Kong und Singapur
Tier B1	Deutschland, Frankreich, Großbritannien, Niederlande, Schweiz
Tier B2	U.S.A.
Tier C	Belgien, Irland, Italien, Luxemburg, Österreich, Schweden, Spanien, Portugal, Dänemark
Tier D	Australien, Finnland, Gibraltar, Griechenland
R und andere Standorte	Verfügbarkeit von MIC mit hoher Bandbreite (80 Mbit/s, 260 Mbit/s und 760 Mbit/s) und Eurex Trader GUI in anderen Lokationen auf Anfrage.
x1	<ul style="list-style-type: none"> Für die Variante „Combined Access“ wird die Bandbreite der iAccess-Anbindung mit der Bandbreite der zugehörigen Standleitung gleichgesetzt.
x2	<ul style="list-style-type: none"> GUI-Anbindung über das Internet ist kostenfrei für Teilnehmer mit einer MIC, einem GUI-Channel, einer 10 Gbit/s-Leitung in Co-Location oder falls eine Anbindung über einen Service Provider genutzt wird. Ansonsten gilt der Preis von EUR 300/Monat (pro Teilnehmer, Anzahl der offenen Eurex Trader GUIs unbegrenzt).
Bemerkungen	<ul style="list-style-type: none"> Die Preise pro Bereich verstehen sich als Referenzpreise und können je nach genauem Standort des Teilnehmers und der technischen Machbarkeit abweichen. Preise für andere Lokationen auf Anfrage. Einziger derzeit verfügbarer Access Point ist London Telehouse. Andere Lokationen auf Anfrage. Der frühere Aufschlag ab der dritten Leitung entfällt für die neuen Anbindungsvarianten. Die 10 Gbit/s-Bandbreite ist nur in Co-Location (Equinix) verfügbar, nicht in Colt Proximity.

Nutzung des Handelssystems	Entgelt pro Monat
Eurex ETI Low Frequency LightSession (max. 50 Transaktionen/Sekunde)	250 €
Eurex ETI High Frequency Light Session (max. 50 Transaktionen/Sekunde)	250 €
Eurex ETI Low Frequency Full Session (max. 150 Transaktionen/Sekunde)	500 €
Eurex ETI High Frequency Full Session (max. 150 Transaktionen/Sekunde)	500 €
Eurex FIX Trading Session (max. 50 Transaktionen/Sekunde)	250 €
Eurex FIX Back Office Session	100 €
Eurex ETI Back Office Session	100 €
<ul style="list-style-type: none"> Die monatlichen Entgelte für ETI- und FIX-Sessions werden pro Teilnehmer und Monat bis zu einem Betrag von max. 1.000 € zu 100% rabattiert. 	
Enhanced Confirmation Solution	2 Sessions kostenfrei 100 € ab der Dritten
Anbindung über Multi-Member System Provider	0 €

Erläuterungen:

Je nach gewählter Anbindungskomponente und der Anzahl der gewählten Anbindungskomponenten werden monatlich Anbindungsentgelte seitens der Eurex Frankfurt AG in Rechnung gestellt.

Die Gesamtsumme der monatlichen Anbindungsentgelte ergibt sich aus der Gesamtzahl der für einen Handelsteilnehmer bereitgestellten Anbindungen, multipliziert mit dem entsprechenden Preis pro Anbindungskomponente.

3. Fälligkeit

Anbindungsentgelte werden monatlich in Rechnung gestellt und sind am dritten Geschäftstag des folgenden Kalendermonats fällig.

Entgelt für exzessive Systemnutzung
4.
4a) Parameter

Für die Berechnung der Transaktionslimite werden für die beiden Limit-Typen „Alle Transaktionen“ und „Standard Orders“ unterschiedliche Parameter angewendet.

Die Parameter für den Limit-Typ „Alle Transaktionen“ sind wie folgt definiert:

<u>Produkt Typ</u>	<u>Toleranzfaktor</u>	<u>Volumenfaktor</u>	<u>Nicht-MM Grundfreibetrag</u>	<u>Qualität der quotierten Geld-Brief-Spanne</u>	<u>MM Basisbetrag</u>
<u>OSTK</u> <u>FSTK</u>	<u>0,25</u>	<u>50</u>	<u>150.000</u>	<u>0,0</u>	<u>150.000</u>
				<u>0,2</u>	<u>300.000</u>
				<u>0,3</u>	<u>450.000</u>
				<u>0,4</u>	<u>600.000</u>
<u>FINX</u> <u>OFIX</u> <u>FVOL</u> <u>FCRD</u> <u>OINX</u>	<u>0,25</u>	<u>50</u>	<u>250.000</u>	<u>0,0</u>	<u>250.000</u>
				<u>0,2</u>	<u>500.000</u>
				<u>0,3</u>	<u>750.000</u>
				<u>0,4</u>	<u>1.000.000</u>
<u>FBND</u> <u>FINT</u> <u>OFBD</u> <u>OFIT</u>	<u>0,25</u>	<u>50</u>	<u>200.000</u>	<u>0,0</u>	<u>200.000</u>
				<u>0,2</u>	<u>300.000</u>
				<u>0,3</u>	<u>500.000</u>
				<u>0,4</u>	<u>1.000.000</u>
<u>Neue Assetklassen</u>	<u>0,25</u>	<u>50</u>	<u>250.000</u>	<u>0,0</u>	<u>250.000</u>
				<u>0,2</u>	<u>500.000</u>
				<u>0,3</u>	<u>750.000</u>
				<u>0,4</u>	<u>1.000.000</u>

Die Parameter für den Limit-Typ „Standard Orders“ sind wie folgt definiert:

<u>Produkt Typ</u>	<u>Toleranzfaktor</u>	<u>Volumenfaktor</u>	<u>Nicht-MM Grundfreibetrag</u>	<u>Qualität der quotierten Geld-Brief-Spanne</u>	<u>MM Basisbetrag</u>
<u>OSTK</u> <u>FSTK</u>	0,25	10	30.000	n/a	n/a
				n/a	n/a
				n/a	n/a
				n/a	n/a
<u>FINX</u> <u>OFIX</u> <u>FVOL</u> <u>FCRD</u> <u>OINX</u>	0,25	10	50.000	n/a	n/a
				n/a	n/a
				n/a	n/a
				n/a	n/a
<u>FBND</u> <u>FINT</u> <u>OFBD</u> <u>OFIT</u>	0,25	10	40.000	n/a	n/a
				n/a	n/a
				n/a	n/a
				n/a	n/a
<u>Neue Assetklassen</u>	0,25	10	50.000	n/a	n/a
				n/a	n/a
				n/a	n/a
				n/a	n/a

Für die Zuweisung der Parameter pro Produkt gilt der Produkt-Typ in der Produktübersicht, veröffentlicht auf der Eurex Website.

4b) Entgelt

Die Höhe des Entgelts pro überschrittener Transaktion ist abhängig vom Grad der Überschreitung und ist wie folgt definiert:

<u>Entgelt für exzessive Systemnutzung pro überschrittener Transaktion</u>	<u>Bei Überschreitung des Transaktionslimits um</u>
€ 0,05	50%
€ 0,20	50% - 100%
€ 0,50	> 100%

Preisverzeichnis zum Anschlussvertrag
Eurex Frankfurt AG

01.08.2012

Seite 8

Anhang 1 zum Preisverzeichnis

Eurex Enhanced Broadcast Solution Anbindung**Standleitungsbasierte Anbindungen**

Monatliches Anbindungsentgelt pro Anbindung:

Stufe	Bandbreite											Lokationen*
	10 MB	20 MB	30 MB	50 MB	60 MB	70 MB	100 MB	120 MB	600 MB	1 GB	10 GB (1)	
0	2.000€	2.000€	2.000€	2.000€	2.000€	2.000€	2.500€	2.500€	2.700€	3.000€		Proximity Service Frankfurt**
1	3.000€	3.500€	3.800€	4.200€	4.350€	4.500€	Nicht verfügbar		Auf Anfrage (nur London)	Nicht verfügbar		Proximity Service London, Amsterdam, Chicago, Dublin, Frankfurt, London, Mailand, New York City, Paris, Zürich
2	3.000€	Auf Anfrage				Nicht verfügbar					Nicht verfügbar	Helsinki, Madrid, Wien
3	6.000€	7.500€	8.500€	9.500€	Auf Anfrage		Nicht verfügbar					Belgien, Dänemark, Frankreich, Deutschland, Italien, Luxemburg, Niederlande, Schweiz, Großbritannien, USA

Preisverzeichnis zum Anschlussvertrag
Eurex Frankfurt AG

01.08.2013

Seite 9

4	6.000€	Auf Anfrage				Nicht verfügbar		Österreich, Finnland, Portugal, Singapur, Spanien, Schweden Australien Griechenland Gibraltar Dubai	
5	10.000€	13.200€	16.300€	21.600€	Auf Anfrage		Nicht verfügbar		
6	20.000€	27.600€	27.600€	55.800€	Auf Anfrage		Nicht verfügbar		
7	30.000€	Auf Anfrage				Nicht verfügbar			
8	Nicht verfügbar								
Co- Location			2.000€		2.500€	2.700€	3.000€	6.000€	Co-Location wird im Equinix Data Center Frankfurt und Colt Data Center Frankfurt angeboten

* Preise für die Stufen 3 bis 8 sind nur für aktuell bestehende Lokationen von Eurex Teilnehmern gültig

** Proximity Services, d.h. Vermietung von Rechenzentrumsfläche und Rackspace für Eurex-Teilnehmer, werden von der Deutsche Börse AG und ihren Kooperationspartnern gegen Entgelt angeboten.

(1) 10 Gbit/s Anbindung wird nur im Equinix Data Center Frankfurt angeboten

Amendment to the General Terms and Conditions of the
Agreement on the technical connection and the utilization of the Exchange-EDP of
Eurex Deutschland and Eurex Zürich

Article 1 Amendment to the General Terms and Conditions of the Agreement on the technical connection and the utilization of the Exchange-EDP of Eurex Deutschland and Eurex Zürich as last amended on 1 August 2013.

Allgemeine Geschäftsbedingungen des Vertrags über die technische Anbindung und die Nutzung der Börsen-EDV der Eurex Deutschland und der Eurex Zürich (Anschlussvertrag)	General Terms and Conditions of the Agreement on the technical connection and the utilization of the Exchange-EDP of Eurex Deutschland and Eurex Zürich (Connection Agreement)
[...]	
§ 4 Entgelte	§ 4 Fees
(1) Die vertragsgegenständliche Leistung erbringt die EFAG entgeltlich. Der Handelsteilnehmer ist zur Zahlung der Entgelte gemäß dem Preisverzeichnis in der jeweils gültigen Fassung verpflichtet.	(1) The service which is subject matter of the agreement is granted by EFAG against consideration. The trading participant shall be obliged to pay the fees according to the respective Price List (as amended).
(2) Die EFAG ist berechtigt, das Preisverzeichnis jederzeit unter angemessener Berücksichtigung der Interessen des Handelsteilnehmers zu ändern. Änderungen des Preisverzeichnisses werden dem Handelsteilnehmer mindestens sechs (6) Wochen vor deren Wirksamkeit bekannt gegeben. Sie gelten als genehmigt, wenn der Handelsteilnehmer nicht innerhalb von sechs (6) Wochen nach Bekanntgabe der Änderung schriftlich Widerspruch bei der EFAG erhebt.	(2) EFAG shall be entitled to amend the Price List at any time having due regard to the interests of the trading participants. Amendments to the Price List will be notified to trading participants at least six weeks prior to the effective date of the amendments. They are deemed to have been approved if the trading participant does not lodge objections with EFAG within six weeks of the notification of the amendment.
<u>(3) Entgelt für exzessive Systemnutzung</u>	<u>(3) Excessive System Usage Fee</u>
a) Die Anzahl der Transaktionen, die von einem Handelsteilnehmer in das EDV-System der Eurex Deutschland eingegeben werden dürfen, ist durch Transaktionslimite gemäß Absatz 2 i. V. m. Absatz 4 begrenzt. Bei systematischer Überschreitung eines Transaktionslimits (exzessive Systemnutzung) wird ein Entgelt für exzessive Systemnutzung für jeden Tag erhoben, an dem eine Überschreitung stattgefunden hat. Die Höhe des Entgelts für	a) The number of transactions that may be entered into the Exchange-EDP by a trading participant is limited by transaction limits as set out in paragraph 2 in connection with paragraph 4. In case of a systematic violation of transaction limit (excessive system usage), an excessive system usage fee is charged for each day on which a violation was observed. The fee levels for the excessive system usage are set out in the Section 4 of the Price List to the Connection

exzessive Systemnutzung ergibt sich aus Ziffer 4 des Preisverzeichnisses zum Anschlussvertrag der Eurex Frankfurt AG.

b) Es gilt ein Transaktionslimit für *alle Transaktionen* sowie ein Transaktionslimit für den Ordertyp *Standard Orders*. Die Transaktionslimite gelten pro Produkt und pro Tag. Überschreitungen eines Transaktionslimits an bis zu fünf Handelstagen pro Kalendermonat gelten als nicht systematisch.

c) Zur Bestimmung der Anzahl der übermittelten Transaktionen werden alle von dem jeweiligen Handelsteilnehmer gesendeten Eingaben, Änderungen oder Löschungen von Aufträgen oder Quotes, sowie Abfragen die eine Antwort des EDV-Systems der Eurex-Börsen an den Benutzer auslösen gezählt.

d) Das Transaktionslimit ist die Summe einer Volumenkomponente und eines Grundfreibetrages.

- Die Volumenkomponente ist die Anzahl der ausgeführten Geschäfte des Handelsteilnehmers in einem Produkt im Orderbuch innerhalb eines Handelstages multipliziert mit dem Volumenfaktor. Der Volumenfaktor ist eine pro Produkt festgelegte Zahl gemäß Ziffer 4 des Preisverzeichnisses zum Anschlussvertrag der Eurex Frankfurt AG.
- Der Grundfreibetrag ist abhängig von der Funktion des Handelsteilnehmers. Er ist entweder ein Market Maker Grundfreibetrag (MM Grundfreibetrag), welcher die Funktion als Market Maker berücksichtigt oder ein Nicht Market Maker Grundfreibetrag (Nicht-MM Grundfreibetrag) für alle sonstigen Handelsteilnehmer. Der Grundfreibetrag steht einem Handelsteilnehmer unabhängig von der Zahl der von ihm ausgeführten Geschäfte zu.
- Der Nicht-MM Grundfreibetrag ist eine festgelegte Zahl gemäß Ziffer 4 des Preisverzeichnisses zum Anschlussvertrag der Eurex Frankfurt AG.

Der MM Grundfreibetrag kommt zur Anwendung, wenn die Quotierleistung (Quote Performance) des Handelsteilnehmers eines Produktes größer ist als die Multiplikation des Toleranzfaktors mit der festgelegten

Agreement of Eurex Frankfurt AG.

b) Separate transaction limits are applicable to *all transactions* and to the order-type *Standard Orders*. The transaction limits are defined per product and per day. A violation of the limit on up to five trading days in a calendar month is not classified as systematic.

c) To determine the total number of submitted transactions, all entries, modifications or deletions of orders or quotes and inquiries which trigger a response by the EDP-System of the Eurex Exchanges are counted.

d) The transaction limit is the sum of a volume component and a floor.

- The volume component is the number of contracts traded by the trading participant in a product in the order book within one trading day multiplied by the volume factor. The volume factor is determined per product pursuant to Section 4 of the Price List to the Connection Agreement of Eurex Frankfurt AG.
- The floor depends on the function of the trading participant. It is either a Market Maker Floor (MM Floor), which corresponds to the function as a market maker or a Non-Market Maker Floor (Non-MM Floor) for any other trading participant. The floor is available to a trading participant independent of the number of traded contracts.
- The Non-MM Floor is a number specified pursuant to Section 4 of the Price List to the Connection Agreement of Eurex Frankfurt AG.

The MM Floor is applicable if the Quote Performance of the trading participant in a product is greater than the multiplication of the Grace Factor and the minimum quoting requirement of the Market Maker Obligations as

<p><u>Mindestquotieranforderung der von den Geschäftsführungen der Eurex-Börsen festgelegten Market Maker Verpflichtungen (Market Maker Verpflichtungen).</u></p> <ul style="list-style-type: none"> – <u>Der MM Grundfreibetrag setzt sich zusammen aus der Multiplikation der folgenden beiden Parameter: Market Maker-Basisbetrag (MM Basisbetrag) und Quotierleistung (Quote Performance).</u> – <u>Der MM Basisbetrag ist abhängig von der Qualität der quotierten Geld-Brief-Spanne. Die Qualität der quotierten Geld-Brief-Spanne ergibt sich aus der durchschnittlich quotierten Geld-Brief-Spanne im Verhältnis zur größten zulässigen Geld-Brief-Spanne (Maximum Spread) gemäß den Market Maker-Verpflichtungen.</u> – <u>Die Quotierleistung ist der quotierte Anteil der maximal möglichen Quotierungszeit gemäß den Market Maker-Verpflichtungen.</u> <p><u>Für die Quotierleistung und die Qualität der quotierten Geld-Brief-Spanne gelten die am Tagesende von der Eurex erfassten Werte. Soweit das in den Market Maker-Verpflichtungen vorgesehen ist, gelten auch Limit-Orders wie Quotes. Bei der Berechnung des MM Grundfreibetrags werden nur die Quotes und Limit-Orders berücksichtigt, die den Mindestanforderungen der Market Maker-Verpflichtungen genügen.</u></p> <p><u>Sollte der MM Grundfreibetrag kleiner als der Nicht-MM Grundfreibetrag sein, kommt der Nicht-MM Grundfreibetrag zur Anwendung.</u></p>	<p><u>determined by the Management Boards of the Eurex Exchanges (Market Maker Obligations).</u></p> <ul style="list-style-type: none"> – <u>The MM Floor results from the multiplication of the Market Maker Base (MM Base) and the Quote Performance.</u> – <u>The MM Base depends on the Spread Quality. The Spread Quality results from the average quoted Spread Quality compared to the maximum spread as set out in the Market Maker Obligations.</u> – <u>The Quote Performance is the quoted proportion of the maximum possible quote time as defined in the Market Maker Obligations.</u> <p><u>The Spread Quality and Quote Performance are measured based on the values captured by Eurex at the end of the respective day. Limit-orders are treated as quotes in case this is provided in the Market Maker Obligations. Only those quotes and limit-orders which meet the minimum requirements of the Market Maker Obligations are considered in the calculation of the MM Floor.</u></p> <p><u>If the MM Floor is lower than the Non-MM Floor, then the Non-MM Floor is applied.</u></p>
------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

[...]

Article 2 Effective Date

Article 1 shall take effect on 1 December 2013.

Zweite Änderungssatzung

zur Gebührenordnung für die Eurex Deutschland

Artikel 1 Änderung der Gebührenordnung für die Eurex Deutschland in der Fassung vom 1. November 2007, zuletzt geändert durch Änderungssatzung vom 2. Januar 2009.

Gebührenordnung für die Eurex Deutschland in der Fassung vom 1. November 2007 wird wie folgt geändert:

ÄNDERUNGEN SIND WIE FOLGT KENNTLICH GEMACHT:

ERGÄNZUNGEN SIND UNTERSTRICHEN

LÖSCHUNGEN SIND DURCHGESTRICHEN

Gebührenordnung für die Eurex Deutschland

[...]

§ 2 Teilnahmegebühr

- (1) Die jährliche Gebühr für die Teilnahme am Terminhandel setzt die Geschäftsführung der Eurex Deutschland fest.
- (2) Die Teilnahmegebühr gemäß Absatz 1 erhöht sich, wenn die von einem Börsenteilnehmer in das EDV-System der Eurex Deutschland eingegebenen Transaktionen pro Börsentag die von der Geschäftsführung der Eurex Deutschland festgesetzten Transaktionslimite, bezogen auf dessen Transaktionen insgesamt, Transaktionen pro Produkt oder Mass-Quote-Release-Transaktionen überschreiten. Die Geschäftsführung der Eurex Deutschland setzt die Erhebungsgebühren gemäß der durch die Überschreitung der Transaktionslimite tatsächlich entstandenen Kosten fest. Die Erhebungsgebühren werden ungeachtet von Absatz 1 monatlich gemäß § 4 Absatz 1 erhoben.

(23) Für Börsenteilnehmer, die im Rahmen einer Kooperation, die die Eurex Deutschland mit einer anderen Börse geschlossen hat, zugelassen sind, kann die Geschäftsführung der Eurex Deutschland die jährliche Grundfestgebühr ermäßigen, sofern Börsenteilnehmer der Eurex Deutschland, die im Rahmen dieser Kooperation an der anderen Börse handeln wollen, an dieser keine oder eine entsprechend reduzierte Gebühr zu entrichten haben.

(34) Börsenteilnehmern wird für die Stellung eines Antrags auf Aufhebung oder Preiskorrektur eines Geschäftes gemäß den Bedingungen für den Handel an der Eurex Deutschland eine spezielle Teilnahmegebühr für die Bearbeitung eines solchen Antrages erhoben. Die Höhe dieser Gebühr beträgt je Antragstellung EUR 500. Soweit aufgrund der Ausführung eines Auftrages oder eines Quotes mehrere Geschäfte abgeschlossen wurden (Teilausführungen), deren Aufhebung oder Preiskorrektur beantragt wurde, wird diese Gebühr nur einmal erhoben.

[...]

Artikel 2 Inkrafttreten

Artikel 1 tritt am 1. Dezember 2013 in Kraft.
